

Arbeitsanalyse

(Es trifft jeweils nur 1 Aussage zu.)

(1) Die Critical-Incident-Technique erfasst ...	
a) einen repräsentativen Querschnitt des Arbeitsverhaltens.	<input type="checkbox"/>
b) Tätigkeiten, die subjektiv besonders zum Erfolgs- oder Misserfolgserleben beitragen.	<input checked="" type="checkbox"/>
c) die Bestandteile der Arbeit, die die Arbeitenden besonders kritisieren.	<input type="checkbox"/>
d) kritische Punkte der Arbeit mithilfe einer standardisierten Checkliste.	<input type="checkbox"/>
(2) Kennzeichnend für die Datenerhebung zur psychologischen Arbeitsanalyse ist heute ...	
a) die Methode der Zeit- und Bewegungsstudien.	<input type="checkbox"/>
b) die Entwicklung von Normen.	<input type="checkbox"/>
c) die Befragung und Beobachtung.	<input checked="" type="checkbox"/>
d) die Normierung technischer Prozesse.	<input type="checkbox"/>
(3) Der KomminO erfasst u. a. Kommunikationsqualität und Informationsüberlastung mithilfe ...	
a) eines standardisierten Fragebogens.	<input checked="" type="checkbox"/>
b) einer Checkliste.	<input type="checkbox"/>
c) eines teilstandardisierten Fragebogens.	<input type="checkbox"/>
d) eines standardisierten Interviews.	<input type="checkbox"/>
(4) Der FAT erfasst nicht die Dimension ...	
a) Zielorientierung.	<input type="checkbox"/>
b) Aufgabenbewältigung.	<input type="checkbox"/>
c) Verantwortungsübernahme.	<input type="checkbox"/>
d) Partizipative Sicherheit.	<input checked="" type="checkbox"/>
(5) Zur funktionsorientierten Arbeitsanalyse zählen ...	
a) Teamklimainventare.	<input type="checkbox"/>
b) Aufgabeninventare.	<input checked="" type="checkbox"/>
c) psychologische Tätigkeitsanalysen.	<input type="checkbox"/>
d) subjektive Arbeitsanalysen.	<input type="checkbox"/>
(6) Der Leistungsvorteil des Teams in modernen Arbeitsprozessen setzt voraus, dass ...	
a) interdependente Teilaufgaben zu vollständigen Aufgaben zusammengefasst sind.	<input checked="" type="checkbox"/>
b) ein geringeres Maß an Selbstregulation im Team akzeptiert wird.	<input type="checkbox"/>
c) die Aufgabenbewältigung ein geringes Maß an sozialer Unterstützung erfordert.	<input type="checkbox"/>
d) eine klare funktionale Verteilung unabhängiger Teilaufgaben erfolgt.	<input type="checkbox"/>
(7) Autonomieorientierte Arbeitsanalysen basieren auf ...	
a) behavioristischen Annahmen.	<input type="checkbox"/>
b) biopsychologischen Annahmen.	<input type="checkbox"/>
c) handlungstheoretischen Annahmen.	<input checked="" type="checkbox"/>
d) stresstheoretischen Annahmen.	<input type="checkbox"/>
(8) Das Konzept der sogenannten Kasseler Teampyramide basiert auf ...	
a) dem TKI.	<input type="checkbox"/>
b) dem KomminO.	<input type="checkbox"/>
c) dem MBTI.	<input type="checkbox"/>
d) dem FAT.	<input checked="" type="checkbox"/>
(9) Der Work Ability Index ist ...	
a) ein Verfahren zur Ermittlung altersgerechter Arbeitsbedingungen.	<input type="checkbox"/>
b) ein Instrument zur Bewertung der Arbeitsqualität.	<input type="checkbox"/>
c) ein Fragebogen zur Bewertung der Arbeitsfähigkeit von Beschäftigten.	<input checked="" type="checkbox"/>
d) ein Verfahren zur Anforderungsanalyse.	<input type="checkbox"/>